

# Raumteiler aus Porenbeton

Raumteiler, Stauraum und Arbeitsfläche – dieses Regal ist vielseitig nutzbar. Hier trennt es die offene Küche vom restlichen Wohnbereich. Statt Holz verwenden wir diesmal Porenbeton.



Bei Porenbeton handelt es sich um einen ökologischen Baustoff, da alle Bestandteile in der Natur vorhanden sind und sich umweltschonend abbauen lassen. Millionen kleiner Luftporen durchziehen den Baustoff und machen ihn leicht. Trotzdem sind die Bauteile belastbar und robust.

Für den Möbelbau ist Porenbeton deshalb bestens geeignet. Im Gegensatz zu unbehandeltem Holz kann der Baustoff nicht verrotten und ist – mit einem entsprechenden Oberflächenschutz – auch im Bad oder Garten einsetzbar. Eine normale Handsäge reicht aus, um die Platten und Steine maßgenau zurechtzusägen. Einzelne Bauteile verbindet man fugenfrei mit Dünnbettmörtel.

## Das brauchst du:

Die [Material- und Werkzeug-Liste](#) findest du hier kompakt zum Herunterladen und Ausdrucken.



Foto: DIY Academy

## 01. Bauteile anzeichnen und zusägen

Aus den Porenbetonplatten (gibt's im Baumarkt) werden insgesamt zwölf Bauteile zugesägt. Da man beim Raumteiler nur glatte Schnitte benötigt, kannst du breite Sägeblätter mit grober Zahnung verwenden, zum Beispiel einen Fuchsschwanz. Die Schnitte gelingen sauber, wenn du die Sägelinie vorher anzeichnest.



Foto: DIY Academy



Foto: DIY Academy

## 02. Bauteile verkleben

Rühre den Dünnbettmörtel nach Herstellerangaben auf der Verpackung an. Nach fünf Minuten Reifezeit ein zweites Mal durchrühren. Dann kannst du mit dem Verkleben beginnen. Der Mörtel wird mit einer Plankelle oder Zahnpachtel circa ein bis zwei Millimeter dick aufgetragen.



Foto: DIY Academy



Foto: DIY Academy

### 03. Bauteile verkleben

Die Bauteile müssen passgenau an den Kanten (Bodenplatten) sowie im rechten Winkel (senkrechte Seitenteile) verbunden werden. Die Seitenteile werden in der Mitte von zwei waagrecht befestigten Bodenplatten verklebt. Mit einem Winkel überprüfst du die Ausrichtung.

**Wichtig:** Angerührter Mörtel muss innerhalb von fünf Stunden verarbeitet werden!



Foto: DIY Academy



Foto: DIY Academy

#### 04. Raumteiler verputzen

Sobald die Verbindungen getrocknet sind, werden mögliche Mörtelreste mit dem Schleifbrett entfernt und die Konstruktion entstaubt. Mit einer Glättkelle trägst du nun eine Putzschicht mit maximal zwei Millimeter Dicke auf.



Foto: DIY Academy



Foto: DIY Academy

#### 05. Raumteiler streichen und platzieren

Verputze den Raumteiler komplett. Nach der Trocknung werden eventuelle Unebenheiten noch weggeschliffen. Anschließend mit weißer Dispersionsfarbe streichen.

Die Arbeitsplatte kannst du dir im Baumarkt zuschneiden lassen und mit Montagekleber befestigen.

Jetzt kannst du den Raumteiler auf den für ihn vorgesehenen Platz in der Küche stellen. Mit der passenden Arbeitsplatte fügt sich das neue Möbel perfekt in die Raumgestaltung ein.



Foto: DIY Academy

### **Wie wird Porenbeton hergestellt?**

Bei der Herstellung von Porenbeton werden Sand, Zement, Kalk und Wasser unter Zugabe eines Treibmittels vermischt und in Formen gegossen. Durch das Treibmittel entstehen die vielen kleinen Luftporen.

Nach dem Abbinden werden aus den halbfesten Rohblöcken die verschiedenen Bauteile (Blöcke, Platten oder auch Steine mit Rundungen) geschnitten.

In gasdicht verschließbaren Druckbehältern, so genannten Autoklaven, erfolgt die Dampfhärtung. Danach sind die Bauteile massiv und druckfest, sodass man sie für Baumaßnahmen einsetzen kann. Porenbeton kann auch als Baustoff für Häuser oder einen Dachausbau einsetzen werden, denn er weist eine hohe Wärmedämmung und -speicherung auf, ist feuerwiderstandsfähig und brennt nicht.

## Über die DIY Academy

Als Schulungsinstitut informiert und berät die DIY Academy rund um das Heimwerken in Haus und Garten. Die DIY Academy möchte Menschen mit kreativen Ideen inspirieren und ihnen das nötige Know-how vermitteln, mit dem sie ihr Zuhause selbst gestalten können. Versierte Heimwerker sollen sich ebenso angesprochen fühlen wie Selbermacherinnen mit grundlegenden Kenntnissen und Neulinge ohne Praxiserfahrung.

## Unsere Schulungs- & Trainingsangebote

Wir machen dich fit für dein nächstes DIY-Projekt: In unseren Kursen, Online-Seminaren und Beratungen lernen die Teilnehmenden ganz praktisch zusammen mit unseren DIY-Profis – auch für dein persönliches Projekt bekommst du das nötige Wissen und viele Tipps & Tricks.

[Mehr erfahren](#)

## Du möchtest nichts mehr verpassen?

Dann abonnieren unseren Newsletter und bleibe immer auf dem Laufenden!

[Jetzt anmelden](#)

## Folge uns auch auf:

- Pinterest: [www.pinterest.com/diyacademy](https://www.pinterest.com/diyacademy)
- YouTube: [www.youtube.com/DIYAcademyTV](https://www.youtube.com/DIYAcademyTV)
- Facebook: [www.facebook.com/doityourself.academy](https://www.facebook.com/doityourself.academy)
- Instagram: [www.instagram.com/doityourself.academy](https://www.instagram.com/doityourself.academy)